

## Stromkennzeichnung 2021

Rund 90 Prozent des von Stadtwerk Winterthur gelieferten Stroms stammte 2021 aus erneuerbaren Energiequellen – wiederum mehr als im Vorjahr. Fast 80 Prozent davon stammt aus Schweizer Wasserkraft. Dies widerspiegelt die Bemühungen Winterthurs, den Ausbau der erneuerbaren Energien kontinuierlich voranzutreiben und dadurch die energie- und klimapolitischen Ziele zu erreichen.

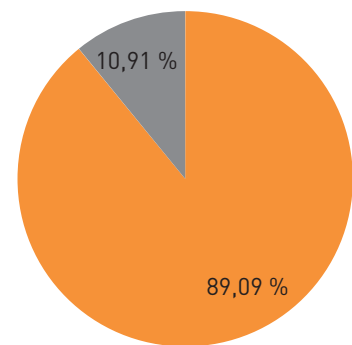
Der Anteil nicht erneuerbarer Energien ist im Vergleich zum Vorjahr um rund zwei Prozent gesunken. In der Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) in der Grüze entsteht u.a. Strom bei der ökologisch sinnvollen Verwertung von Abfall. Strom aus Abfällen gilt gemäss Bund je hälftig als erneuerbar und nicht erneuerbar. Deswegen ist der Strom aus der KVA zur Hälfte unter den nicht erneuerbaren Energien aufgeführt. Die andere Hälfte wird im Rahmen der kostendeckenden Einspeisevergütung des Bundes schweizweit als erneuerbare Energie verteilt.<sup>1</sup> Der Anteil Strom aus Abfällen ist um 2 Prozent gesunken. Einerseits war der Wärmebedarf der Fernwärme aufgrund der kalten Witterung höher, wodurch weniger Energie für die Stromproduktion zur Verfügung stand. Andererseits war die Menge an verfügbarem Kehrrecht pandemiebedingt kleiner als üblich. So gab es weniger Kehrrecht und Bauabfälle, weshalb die KVA zeitweise nicht im Vollbetrieb lief. Der Anteil Kernenergie ist auf derzeit noch laufende Kundenverträge zurückzuführen. Diese laufen in den nächsten Jahren aus.

Die jährliche Stromkennzeichnung informiert darüber, aus welchen Energiequellen der von Stadtwerk Winterthur gelieferte Strom stammt. Stadtwerk Winterthur kauft Herkunftsnachweise für den Strom, den die Kundschaft bestellt und verbraucht.

Stromkennzeichnung		
Ihr Stromlieferant	Stadtwerk Winterthur	
Kontakt	Tel. 052 267 22 33	
Bezugsjahr	2021	
Der an unsere Kundschaft gelieferte Strom wurde produziert aus:		
	Total	aus der Schweiz
<b>Erneuerbare Energien</b>	<b>89,09 %</b>	<b>72,23 %</b>
Wasserkraft	79,70 %	62,84 %
Übrige erneuerbare Energien	2,69 %	2,69 %
Sonnenenergie	1,18 %	1,18 %
Windenergie	0 %	0 %
Biomasse	1,51 %	1,51 %
Geothermie	0 %	0 %
Geförderter Strom <sup>1</sup>	6,70 %	6,70 %
<b>Nicht erneuerbare Energien</b>	<b>10,91 %</b>	<b>10,91 %</b>
Abfälle	6,50 %	6,50 %
Kernenergie	4,41 %	4,41 %
Fossile Energieträger	0 %	0 %
Erdöl	0 %	0 %
Erdgas	0 %	0 %
Kohle	0 %	0 %
<b>Nicht überprüfbare Energieträger</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 %</b>
<b>Total</b>	<b>100,0 %</b>	<b>83,14 %</b>

<sup>1</sup> Geförderter Strom schweizweit: 47,5 % Wasserkraft, 16,4 % Sonnenenergie, 3,1 % Windenergie, 33,0 % Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0 % Geothermie

Die Deklaration beruht auf den Bestimmungen über die Kennzeichnung von Elektrizität des Bundesamtes für Energie.



■ Erneuerbare Energien  
■ Nicht erneuerbare Energien